



Von Mensch zu Mensch.

MISEREOR
● IHR HILFSWERK

Gerechtigkeit fördern.

In einer Welt voller existenzieller Bedrohungen ist MISEREOR unersetzlich im Kampf gegen Ungerechtigkeit, Hunger oder Not. Unabhängig von Hautfarbe, Herkunft, Geschlecht und Religion setzen wir uns für die Menschen ein, denen das Recht auf ein Leben in Würde, Freiheit und ausreichender und gesunder Versorgung verwehrt bleibt.

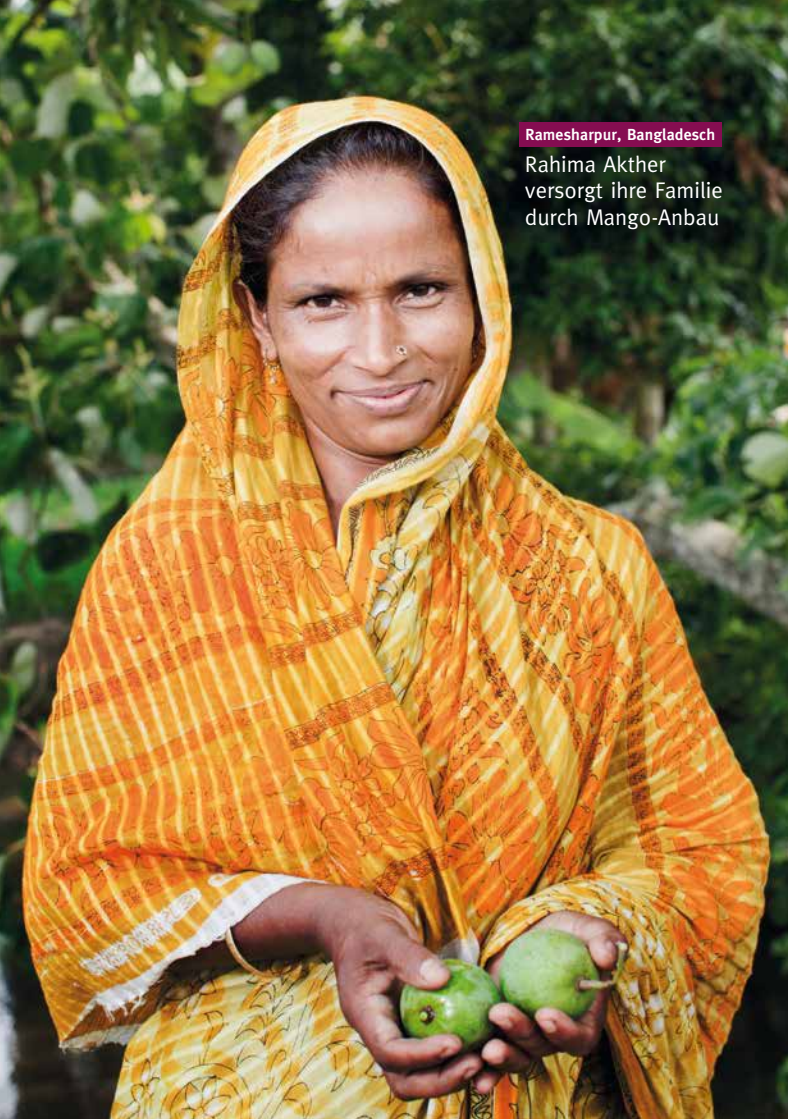
Unsere Arbeit basiert auf der Hilfe zur Selbsthilfe und unterstützt die Armen dabei, sich mit eigener Kraft aus Not und Ungerechtigkeit zu befreien.

Wir nennen das Unterstützung. Wir nennen das Leben.



Santiago del Estero, Argentinien

Kleinbauer Sixto Bravo
mit seinen Enkeln



Ramesharpur, Bangladesch

Rahima Akther
versorgt ihre Familie
durch Mango-Anbau

MISEREOR wirkt.

Es gibt Solidarität. Überall und jeden Tag. Menschen, die ihren Beitrag leisten möchten, und Menschen, die darauf angewiesen sind. 1958 als Hilfswerk auf der Fuldaer Bischofskonferenz gegründet, hat sich MISEREOR nicht nur der Nächstenliebe verschrieben, sondern auch einem politischen Ansatz, der sagt: **Es darf nicht so bleiben, wie es ist – es müssen sich grundsätzliche Dinge ändern. Ungerechtigkeit ist eines der Hauptprobleme, das Armut schafft.**

Nur wer Politik laufend hinterfragt, kann ungerechte Gesellschaftsstrukturen aufbrechen, unfaire Handelsbedingungen erkennen und sich für die Themen der Menschen in Not einsetzen. Für Gerechtigkeit und Menschenwürde einzutreten und die Lebenslage der Menschen nachhaltig zu verbessern sind unsere vorrangigen Ziele, bei denen uns Hunderttausende Menschen aus der ganzen Welt jeden Tag unterstützen. Dazu gehören für uns das Recht auf gute Nahrung genauso wie das Aufhalten des Klimawandels, die Gewährleistung von Sicherheit und die Durchsetzung von Demokratisierung. Daran arbeiten wir zusammen mit den Menschen, die diesen Weg mit uns gehen.

Zusammen sind wir MISEREOR.

Zusammen für ein besseres Morgen.

Unser Kraft und Stärke ziehen wir aus unserem christlichen Glauben und dem Motiv der Nächstenliebe. Denn jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde, Freiheit und Gerechtigkeit.

Als MISEREOR stehen wir an der Seite der Menschen, die Beistand benötigen. Dies tun wir gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen in den betroffenen Regionen. Sie kennen die Probleme ihrer Heimat am besten.

Zusammen diskutieren wir Probleme und erarbeiten Lösungsansätze. Projekte unterstützen wir durch unsere langjährige Erfahrung in der Projektarbeit und mit finanziellen Mitteln, die uns Spender aus der ganzen Welt zur Verfügung stellen.

Das Heute entscheidet das Morgen.



Projekte

Ob im Irak, auf den Philippinen oder in Kenia, MISEREOR steht mit Nächstenliebe und Vertrauen den Menschen bei.

Mary Njeri Gatitu (unten rechts) – Leiterin des Rescue Dada Centres – unterstützt z.B. Mädchen in Slumvierteln Nairobis.



Projekte

Wir setzen auf die Kräfte und die Fähigkeiten, die in jedem Menschen stecken – um den Menschen die Möglichkeit zu geben, selbst ihre Lage nachhaltig zu verbessern. Eigeninitiative fördern, Unabhängigkeit erzielen: Daran arbeiten wir jeden Tag.

Hand in Hand.

Mit Entwicklungsprojekten unterstützen wir Menschen, ihr Leben aus eigener Kraft nachhaltig positiv zu verändern. Damit dies gelingen kann, brauchen die Menschen Mut und Selbstvertrauen. So greifen alle Projekte von MISEREOR immer Initiativen der Armen auf, bestärken und ermutigen.

So vielfältig die Ursachen und Gesichter von Armut und Ungerechtigkeit sind, so vielfältig sind auch die MISEREOR-Projekte. In Afrika, Asien und Lateinamerika beraten und fördern wir gemeinsam mit unseren Partnern Kleinbauern, unterstützen Jugendliche in ihrer Ausbildung, stehen beim Wiederaufbau zur Seite und unterstützen Demokratisierungsprozesse.

Seit der Gründung im Jahr 1958 hat MISEREOR schon über 103.000 Projekte in über 100 Ländern mit über 6,6 Milliarden Euro gefördert.

Lernen Sie mehr über die aktuellen Projekte von MISEREOR auf der ganzen Welt, und besuchen Sie noch heute www.misereor.de.

Verantwortung tragen. Nachhaltigkeit leben.

Aus dem Anspruch zur Bewahrung der Schöpfung ergibt sich die Verantwortung, die MISEREOR in der Projektarbeit umsetzt: die Güter der Erde so zu verwalten, dass sie auch den nachfolgenden Generationen zur Verfügung stehen. Deshalb haben wir uns ganz besonders dem Prinzip der Nachhaltigkeit verschrieben.

In vielen landwirtschaftlichen Projekten, die wir fördern, setzen wir auf umweltgerechten Landbau, fördern erneuerbare Energien und engagieren uns für den Schutz von Artenvielfalt und von natürlichen Ressourcen wie etwa Wasser.

Aufgabe unserer Arbeit ist dabei auch, unser aller Konsumverhalten in Deutschland zu hinterfragen und zu verändern – nur so können wir gemeinsam einen Beitrag zur Lösung globaler Probleme wie dem Klimawandel leisten.

Veränderung fördert Nachhaltigkeit.

Bazaga, Niger

Ibrahim Abdou ist Mitglied des Bewässerungsprojekts der örtlichen Bauernunion



Altötting, Deutschland

Solidaritätsmarsch
von Schulkindern



Engagement, das sich auszahlt.

Erfolgreiche Projekte basieren auf dem Miteinander. Möglich machen diese Projekte unter anderem die zahlreichen Spendenaktionen Tausender ehrenamtlicher Helfer, Schulen und der rund 12.000 Kirchengemeinden.

Neben Solidaritätsläufen, Fastenessen und Gemeindefesten ist die jährliche MISEREOR-Fastenaktion unsere größte und bekannteste Spendenkampagne. Bei ihr steht jeweils eine andere Region und ein anderes Thema im Fokus.

Spenden kommen an – das bestätigt uns auch das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI), das MISEREOR einen sorgfältigen und wirtschaftlichen Umgang mit den anvertrauten Mitteln bestätigt: Die Kosten für Verwaltung und Werbung lagen 2014 bei 5,7% des Gesamtetats.

Als Spender verändern Sie mit MISEREOR die Welt und bestärken die Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika, für eine lebenswerte Zukunft zu arbeiten.

Jede Spende zählt. Spenden Sie jetzt unter www.misereor.de.

MISEREOR-Spendenkonto

PAX-BANK EG

IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10
SWIFT-BIC GENODED1PAX



Das Umweltmanagement von MISEREOR ist nach EMAS geprüft und zertifiziert.

MISEREOR Zentrale Aachen

Mozartstraße 9 // 52064 Aachen // (0241) 442 125
info@misereor.de

MISEREOR Büro Berlin

Chausseestraße 128/129 // 10115 Berlin // (030) 443 519 80
berlin@misereor.de

MISEREOR Arbeitsstelle Bayern

Dachauer Straße 5 // 80335 München // (089) 598 279
bayern@misereor.de

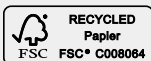


Foto // Titel – Hartmut Schwarzbach // S. 3 – Florian Kopp // S. 4 – Kathrin Harms // S. 7 – Jens Grossmann (1), Kathrin Harms (2, 4), Hartmut Schwarzbach (3) // S. 8 – Hartmut Schwarzbach (1), Florian Kopp (2, 3), Jens Grossmann (4) // S. 11 – Hartmut Schwarzbach // S. 12 – Helmut Karl // S. 15 – Florian Kopp

Impressum // Redaktion – Christine Reimers, Jan Portius // Grafische Gestaltung – Ann-Marie Aring // Herstellung – MVG Medienproduktion Aachen; gedruckt auf Recy*SatIn-Recyclingpapier, hergestellt aus 100% Altpapier // Stand – August 2015



Rio de Janeiro, Brasilien

Bauprojekt der Kooperative
„Esperança“

Mit Zorn und
Zärtlichkeit
an der Seite
der Armen.

www.misereor.de/ueber-uns

MISEREOR
● IHR HILFSWERK